

# Modulhandbuch für den Studiengang Musical, B.A.

zur Prüfungsordnung Nr. 347 vom 27.02.2019

## Inhaltsverzeichnis

Musical 1	Gesang I	Seite 4
Musical 2	Tanz I	Seite 6
Musical 3	Schauspiel I	Seite 8
Musical 4	Musikalische Praxis I	Seite 12
Musical 5	Theater Aktuell I	Seite 14
Musical 6	Interdisziplinäre Studien I	Seite 15
...		
Musical 7	Gesang II	Seite 16
Musical 8	Tanz II	Seite 19
Musical 9	Schauspiel II	Seite 22
Musical 10	Musikalische Praxis II	Seite 26
Musical 11	Bühnenpraxis I	Seite 28
Musical 12	Theater Aktuell II	Seite 29
Musical 13	Interdisziplinäre Studien II	Seite 31
...		
Musical 14	Gesang III	Seite 32
Musical 15	Tanz III	Seite 34
Musical 16	Schauspiel III	Seite 36
Musical 17	Bühnenpraxis II	Seite 39
Musical 18	Eigenarbeit	Seite 41
Musical 19	Musicalprojekt Ensemble	Seite 42
Musical 20	Wahlpflichtbereich I	Seite 43
...		
Musical 21	Gesang IV	Seite 45
Musical 22	Tanz IV	Seite 47
Musical 23	Schauspiel IV	Seite 49
Musical 24	Bühnenpraxis III	Seite 51
Musical 25	Theater Aktuell III	Seite 53
Musical 26	Bachelorprojekt	Seite 54
Musical 27	Vertiefende Bühnenpraxis	Seite 55
Musical 28	Wahlpflichtbereich II	Seite 56

### **Ansprechperson für Studiengang:**

Prof. Patricia Martin

Musical: Musikalische Leitung

Folkwang Universität der Künste

Klemensborn 39

45239 Essen

Fon: +49 (0)201\_6505-1611

[pmartin@folkwang-uni.de](mailto:pmartin@folkwang-uni.de)

[www.folkwang-uni.de](http://www.folkwang-uni.de)

### Abkürzungsverzeichnis:

ALLGEMEIN	MODULTYPEN	VERANSTALTUNGSARTEN	PRÜFUNGSFORMEN
Cr = ECTS-Credits	A = Aufbaumodul	E = Einzelunterricht	HA = Hausarbeit
PO = Prüfungs- ordnung	B = Basismodul	GR = Gruppenunterricht	K = Klausur
S = Selbststudium	P = Pflichtmodul	H = Hospitation	LN = Leistungsnachweis
SVP = Studien- verlaufsplan	W = Wahlmodul (optional)	PR = Projekt	M = mündliche Prüfung
SWS = Semester- wochenstunden	WP = Wahlpflichtmodul	SE = Seminar	PRO = Probe
WL = Workload	Z = Zusatzmodul	Ü = Übung	PK = Präsentation im Kolloquium
	SEMESTER	PRÜFUNGSARTEN	PP = Praktische Prüfung
	SoSe = Sommersemester	b = benotet	PRA = Präsentation
	WiSe = Wintersemester	u = unbenotet	R = Referat

### Mini-Glossar:

<b>GR(x)</b>	Gruppenunterricht mit der Gruppengröße x
<b>Kontaktzeit</b>	Gesamtdauer des Unterrichts während des gesamten Moduls in Zeitstunden
<b>SWS</b>	Semesterwochenstunde (1 SWS = 60 Minuten Unterricht pro Semesterwoche), d.h. 1 SWS entspricht 15h Kontaktzeit je Semester des Moduls
<b>Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden, die neben der Kontaktzeit von den Studierenden aufgewendet werden müssen, um das Modul erfolgreich abschließen zu können
<b>Teilmodule</b>	Lehrveranstaltungen im Modul
<b>WL</b>	Workload = Gesamtarbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden; der Workload ergibt sich aus der Summe von Kontaktzeit und Selbststudium

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 1	Gesang I							
Semester					Turnus			
1.-2. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	240	150 h ~10 SWS	45	b	8	
Musical 1.1 Gesangstechnik I	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	b	3	E
Musical 1.2 Korrepetition I	2 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15		1	E
Musical 1.3 Gruppenkorrepetition	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15		2	GR
Musical 1.4 Chor I	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	u	2	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 1.1 Gesangstechnik I	Erfassen, Verarbeiten und Üben des erlernten Materials.  Lehrinhalte: Einführung in die Grundlagen der Gesangstechnik: Haltung, Atemführung, Register, Stimmansatz, Vokalausgleich, Legato. Basisrepertoire wird erarbeitet.							
Musical 1.2 Korrepetition I	Verbindung von Technik Musikalität und Interpretation.  Lehrinhalte: Basisvorangehensweise in Repertoireerarbeitung.							
Musical 1.3 Gruppenkorrepetition	Gemeinsames Erforschen musikalischer und technischer Aspekten von Musical Repertoire Lernen die Beobachtung anderer Sänger Entwicklung eines kritischen Denkens und der Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben Entwicklung der eigenen Performance Praxis							
Musical 1.4 Chor I	Die verschiedenen Facetten des Ensemblegesangs erleben: Mehrstimmiges Singen, musikalische Genauigkeit, Hörtraining, das Kennenlernen von Repertoire und dessen stilistischen Anforderungen, Vorbereitung für die Berufspraxis.  Lehrinhalte: Einstudierung von Ensemblerepertoire des Musicaltheaters.							

<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen (sowie der Songclass), die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 1.1 Gesangstechnik I	Am Ende des ersten Semesters Präsentation eines Liedes, unbenoteter Leistungsnachweis. Am Ende des 2. Semesters Präsentation von zwei Liedern unterschiedlichen Charakters, eines davon möglichst in deutscher Sprache; Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 1.2 Korrepetition I	
Musical 1.3 Gruppenkorrepetition	unbenoteter Leistungsnachweis
Musical 1.4 Chor I	Präsentation im Rahmen der Musical-Combo 1, unbenoteter Leistungsnachweis
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 2	Tanz I							
Semester					Turnus			
1.-2. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	390	285 h ~ 19 SWS	105	b	13	
Musical 2.1 Ballett I	2 Sem.		180	135 h ~ 9 SWS	45	b	6	GR
Musical 2.2 Jazz-Dance I	2 Sem.		180	135 h ~ 9 SWS	45	b	6	GR
Musical 2.3 Körperbewusstsein I	2 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 2.1 Ballett I	<p>Erfassen, Verarbeiten und Üben des erlernten Materials.</p> <p>Lehrinhalte: Grundlage der Technik des Klassischen Tanzes. Grundlagen des klassischen Tanzes von Plié, Battements tendu und jeté, Rond des Jambes, Passé, Temps lieu, Temps levé werden zuerst an der Stange und dann auf die Mitte übertragen und in einfacher Form ausgeführt.</p>							
Musical 2.2 Jazz-Dance I	<p>Verbindung von Technik, Musikalität und Interpretation.</p> <p>Lehrinhalte: Dehnungen, Bodenarbeit, korrektes Ausrichten, sorgfältiges Beachten der Grundtechnik des Jazz-Dance, einfache Jazz-Kombinationen.</p>							
Musical 2.3 Körperbewusstsein I	<p>Bewusstwerdung des eigenen Körpers.</p> <p>Lehrinhalte: Das Kennenlernen vom Zusammenhang zwischen Denken, Anatomie, Körperhaltung, Atem, Stimme und Bewegung.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	keine							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							

<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 2.1 Ballett I	Tanztraining klassisch, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 2.2 Jazz-Dance I	Tanztraining Jazz, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 2.3 Körperbewusstsein I	Gruppenpräsentation, ca. 30 Minuten, unbenotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 3	Schauspiel I							
Semester				Turnus				
1.-2. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	840	580 h ~ 38,7 SWS	260	b/u	28	
Musical 3.1 Einführung	2 Sem.		60	48 h ~ 3,2 SWS	12	u	2	GR
Musical 3.2 Lecoq 1	2 Sem.		180	126 h ~ 8,4 SWS	54	u	6	GR
Musical 3.3 Biographie	2 Sem.		120	60 h ~ 4 SWS	60	u	4	GR
Musical 3.4 Spielen Grundlagen	2 Sem.		210	156 h ~ 10,4 SWS	54	u	7	GR
Musical 3.5 Spielen Szenenarbeit I	2 Sem.		90	90 h ~ 6 SWS	0	u	3	GR
Musical 3.6 Sprechen Einzeln I	2 Sem.		60	25 h ~ 1,7 SWS	35	b	2	E
Musical 3.7 Sprechen Gruppe I	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	GR(6)
Musical 3.8 Phonetik I	2 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	GR(6)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p><u>Musical 3.1-3.5:</u>                      Der Student begreift die Ganzheitlichkeit des Schauspielberufes.                      Wahrnehmung und Improvisation als Fundament für das spontane Spiel. Kreative Imagination im Spiel, Gruppenimprovisation im Rahmen von Physical Theatre.                      Kennenlernen der eigenen spielerischen und körperlichen Ausdrucksmöglichkeiten.                      Erweiterung von Wahrnehmung, Phantasie, Vorstellungskraft, Spontaneität, Kreativität und spielerischer Wahrhaftigkeit. Erste Erfahrung im Partnerspiel. Auf- und Ausbau von Zusammenspiel mit einem Partner und im Ensemble. Erlernen des schauspielerischen Vokabulars.                      Erlangen der Grundlagen schauspielerischen Handelns.                      Selbsterfahrung für das Verständnis schauspielerischen Potentials und Handelns.                      Erlernen verschiedener Wege zur Arbeit an der Rolle/Figur.                      Anwendung/ Vertiefung der Grundlagen in szenischer Arbeit (u.a. Tschechow).                      Entwicklung von Beobachtungsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.</p>							

<p>Musical 3.1 Einführung</p>	<p>Lehrinhalte: Einführung in schauspielerischen Grundlagen: Beobachtung, Sensibilisierung von Körper und Geist. Eigenwahrnehmung, Außenwahrnehmung. Konzentrationsstraining. Phantasie fördern. Erste kleine nonverbale Improvisationen. Bewusstwerdung der eigenen Ausdrucksmöglichkeiten und der Möglichkeit der Erweiterung derselben.</p>
<p>Musical 3.2 Lecoq 1</p>	<p>Lehrinhalte: Spiele – Spielen – Schauspielen. Wechselwirkung zwischen Realität und Bühne. Neutrale Maske. Natürliche Bewegung und Natur. Dramatische Bewegung im leeren Raum. Dramaturgische Strukturen des Erzählens. Eine Geschichte vor Publikum erzählen / spielen.</p>
<p>Musical 3.3 Biographie</p>	<p>Lehrinhalte: Recherche. Erarbeitung eines Stücks über die eigene Biographie. Umsetzung auf die Bühne, Erarbeitung eines Konzepts, Gestaltung des Raums. Umsetzung in Form und Spiel.</p>
<p>Musical 3.4 Spielen Grundlagen</p>	<p>Lehrinhalte: Improvisation mit Partner. Gruppenimprovisation. Situationen erfinden, Vorgänge finden, Förderung eines entscheidungsfreudigen Spiels, Haltungen und Positionen im Spiel aktiv suchen. Figürliche Arbeit über Tierimprovisationen. Arbeit am sozialen Gestus über Beobachtung. Handeln versus Zustand. Schulung der Selbstwahrnehmung und gleichzeitige Wahrnehmung der Außenwelt. Spielfreude und Kreativität wecken. (Integration der Grundlagen Bewegung und Sprache). Beschreibungslehre im Unterricht und über Theater und Museumsbesuche. Theater und Bild. Kunst sehen lernen.</p>
<p>Musical 3.5 Spielen Szenenarbeit I</p>	<p>Lehrinhalte: Von der Improvisation zur Wiederholbarkeit. Partnerspiel. Zusammenspiel. Vom Impuls zur Reaktion. Erweiterung der persönlichen Ausdrucksmittel. Verknüpfung der Grundlagen Sprechen über Denk- Sprechvorgang. Vom Non-Verbalen zum Eigentext bis zu ersten, einfachen Fremdtexen. Situatives Handeln non-verbal oder mit Fremdtex. Erste Schritte zu einem figürlichen Denken. Verwertung und Vertiefung des erlernten szenischen Rüstzeugs über Episodenspiele, Duoszenen, kleine Stücke. Das Spiel ist Handeln.</p>
<p>Musical 3.6 Sprechen Einzel I</p>	<p>Erarbeiten der stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten/der Resonanzen beim Textsprechen, „Stimmsitz“, Verbindung von technischem und inhaltlichem Textsprechen.</p> <p>Lehrinhalte: Vertiefende Arbeit an den individuellen Themen des Gruppenunterrichts. Textarbeit: Lyrik (Balladen, bildhaftes Gedicht, modern, klassisch) und Prosa. Persönliches (kein privates), situationsbezogenes, gestisches Sprechen.</p>

Musical 3.7 Sprechen Gruppe I	<p>Abbau von Körperfehlspannungen und hemmenden Mustern im Körper/im Denken, um eine ungehinderte Impulsaufnahme zu ermöglichen. Ziel: Realisation eines direkten stimmlich und sprachlichen Kommunizierens und Sendens. Erarbeiten einer freien/direkten Stimme, die im Kontakt steht mit sich selbst und den gedanklichen und emotionalen Impulsen im Atem. Nutzen der sprachlichen Komponenten als Verstärker der emotional- stimmlichen Aussage.</p> <p>Lehrinhalte:                  Körperschulung: adäquate Körperspannung, Haltung, Präsenz, Fokus; Atem: Öffnen der Körper Räume, Funktion des Zwerchfells beim Sprechen, inspirierter Atem, Abspannen, Tiefenatmung; Stimme: Körperanschluss, Ausdruck durch die menschlich möglichen Resonanzen; Artikulation: lockere/klare Artikulation; Umsetzung im Text: z.B. Bilder Aufnahme und Visualisierung von Bildern (Bedeutung der rechten Gehirnhälfte schulen); Kontakt: zu sich, dem Partner, dem Raum; Phonetische Korrekturen</p>
Musical 3.8 Phonetik I	<p>Selbstständiges Anwenden der korrekten deutschen Standardaussprache, Unterscheiden der hohen von der gemäßigten Artikulationspräzisionsstufe in modernen/klassischen Texten bzw. ausdrucksbezogener Einsatz derselben.</p> <p>Lehrinhalte:                  Zusammenstellen und Erlernen der Regeln zur dt. Phonetik, Aktivieren des Formungswillens, das Hören schulen, Abbau der individuellen Dialekte/Regiolekte, Umsetzung im Text.</p>
<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	
Musical 3.1 Einführung	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 3.2 Lecoq 1	Gruppenarbeit (hochschulintern); Vorspiel, unbenotet.
Musical 3.3 Biographie	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 3.4 Spielen Grundlagen	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 3.5 Spielen Szenenarbeit I	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 3.6 Sprechen Einzeln I	Fachprüfung Phonetik: 20 Min., benotet
Musical 3.7 Sprechen Gruppe I	

<p>Musical 3.8 Phonetik I</p>	
<p><b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b></p>	
<p>Gesamt:</p>	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen. Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind. In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet. Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu:          Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .          Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 4	Musikalische Praxis I							
Semester				Turnus				
1. - 2. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	180	97,5 h ~ 6,5 SWS	82,5	b	6	
Musical 4.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe I	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	GR
Musical 4.2 Hörlabor I	2 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	u	1	GR
Musical 4.3 Musikalische Grundausbildung Einzel I	2 Sem.		90	30 h ~ 2 SWS	60	b	3	E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Theoretische Kenntnisse und praktische Fähigkeiten in elementarer Musiklehre, Entwicklung der inneren Tonvorstellung. Verbindungen zur musicalspezifischen Theaterpraxis durch diverse Stilistiken.							
Musical 4.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe I	Allgemeine Musiklehre (Dur-, Molltonales System, Intervalle im Quintraum, Dreiklänge mit Standardbezeichnungen); Vom-Blatt-Singen (relative Solmisation) von einfachen bis zu mittelschweren Übungen; Rhythmische Übungen bis 16tel-Noten und 8tel-Triolen.							
Musical 4.2 Hörlabor I								
Musical 4.3 Musikalische Grundausbildung Einzel I	Grundlegende Übungen zur Unterstützung von Teilmodul 4.1 und 4.2 je nach Vorkennntnis der Teilnehmer/innen. Vom-Blatt-Lesen, Klavierspiel nach Notation als auch nach Akkordsymbolen.							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	keine							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Nach dem 2. Semester Fachprüfung durch:							

Musical 4.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe I	Klausur allg. Musiklehre, Klausur Musikdiktate, Mündl. Prüfung, benotet.
Musical 4.2 Hörlabor I	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 4.3 Klavier I	Mündliche/Praktische Prüfung, benotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 5	Theater Aktuell I							
Semester					Turnus			
1. - 2. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	90	50 h ~ 3,4 SWS	40	u	3	
Musical 5.1 Theatergeschichte 1	2 Sem.		90	50 h ~ 3,4 SWS	40	u	3	V + SE
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Musical 5.1 Theatergeschichte 1	<p>Kenntnisse über die wichtigsten Epochen der Theatergeschichte und ihrer Theaterpraxis. Kenntnisse der wichtigsten kunst- und architekturgeschichtlichen Epochen und ihrer kulturgeschichtlichen Zusammenhänge. Verständnis für historische Zusammenhänge von Theaterästhetik und Gesellschaft. Spezifische theoretische und praktische Kenntnisse der angestrebten Berufsfelder. Vorbereitung auf einen Zugang in der Praxis (Rollenunterricht, Aufführung).</p> <p>Lehrinhalte: Gegenstand dieses Teilmoduls sind Geschichte, Ästhetik und Theorie der europäischen Theatertradition sowie ihrer Entstehungs- und Wirkungsbedingungen. Schwerpunkt bilden das Sprechtheater und verwandte performative Künste sowie Orte des Theaters. Eine Einführung in die Geschichte und Entwicklung des Theaters von der Antike bis zur Gegenwart und ihre Verortung im architektonischen, städtebaulichen und kunstgeschichtlichen Kontext der Zeit. Ergänzend werden Text- und Aufführungsanalysen zeitgenössischer Produktionen erstellt und fallweise Gäste zu Kolloquien geladen.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	möglich							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	keine							
Prüfungsformen und -dauer								
Musical 5.1 Theatergeschichte 1	Referat, unbenotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	u							

Modul-Nr.		Modulname						
Musical 6		Interdisziplinäre Studien I						
Semester				Turnus				
1.-2. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	60	45 h ~ 3 SWS	15	u	2	
Musical 6.1 Folkwang Open Space (FOS)	1 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	u	2	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		keine						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:		Integrative Ausbildung aller Studierenden des 1. und 2. Studiensemesters. Kennenlernen des künstlerischen Ausdrucks anderer Künste. Kennenlernen der Studierenden aus anderen Studiengängen, biographischen und geographischem Hintergrund. Gemeinsames Lernen, gemeinsame Spielerfahrungen, Kontakt zu anderen Künsten, Verstehen anderer Künste und ihrer Ausdrucksformen. Sensibilität und Wahrnehmung für das Potential in eigenen und anderen Ausdrucksmitteln. Recherche über die gemeinsamen Erzählungen und Formen.						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		Nur für Studierende des FB 3						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.						
Prüfungsformen und -dauer								
Musical 6.1 Spielwiese		Leistungsnachweis, unbenotet.						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:		u						

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 7	Gesang II							
Semester					Turnus			
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	360	202,5 h ~ 13,5 SWS	157,5	b	12	
Musical 7.1 Gesangstechnik II	2 Sem.		120	45 h ~ 3 SWS	75	b	4	E
Musical 7.2 Korrepetition II	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	E
Musical 7.3 Liedinterpretation I	2 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	E
Musical 7.4 Choreographie Solo Song & Duett I	2 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b	1	E
Musical 7.5 Chor II	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	u	2	GR
Musical 7.6 Vokal-Seminar I	2 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	u	1	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Gesang I							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung							
Musical 7.1 Gesangstechnik II	Erfassen, Verarbeiten und Üben des erlernten Materials  Lehrinhalte: Vertiefung und Stabilisierung der technischen Grundlagen des Moduls Gesang I und Erweiterung des Basis-Repertoires.							
Musical 7.2 Korrepetition II	Verbindung von Technik, Musikalität, und Interpretation, plus die Verzahnung zu Tanz und Schauspiel, Kleinensemblarbeit (Duette).  Lehrinhalte: Übergang zur eigenständigen Arbeit durch die Einführung von fachspezifischem/relevantem Repertoire.							
Musical 7.3 Liedinterpretation I	Erfassen, Verarbeiten, und Anwenden der erworbenen Fähigkeiten.  Lehrinhalte: Musikalische, dramatische und textliche Analyse von Liedern im Musicalrepertoire.							

Musical 7.4 Choreographie Solo Song & Duett I	Auseinandersetzung mit Elementen des Musicals in Performance durch Bewegung / Tanz / Choreographie.  Lehrinhalte: Selbstständig Choreographie kreieren und einstudieren für die Präsentation des Solo Songs im Rahmen der Modulprüfung Gesang II.
Musical 7.5 Chor II	Die verschiedenen Facetten des Ensemblegesangs erleben: Mehrstimmiges Singen, musikalische Genauigkeit, Hörtraining, das Kennenlernen von Repertoire und dessen stilistischen Anforderungen, Vorbereitung für die Berufspraxis.  Lehrinhalte: Einstudierung von Ensemblerepertoire des Musicaltheaters.
Musical 7.6 Vokal-Seminar I	Das Erfassen der Grundbegriffe der Stimme und ihrer Funktionen. Die Besonderheiten des Stimmgebrauchs im Musical-Gesang im Vergleich zum Belcanto-Gesang.  Lehrinhalte: Die Physiologie der Singstimme: das Atemsystem, die Struktur des Kehlkopfs und der Ansatzräume. Die Funktion der Singstimme: Atmung, Stimmerzeugung, Klangformung. Singen und Sprechen. Stimmhygiene. Die Technik: Stimmansatz, Vokalbildung, Registeraufbau und Ausgleich. Besonderheiten des Musical-Gesangs: Registerbehandlung, Ansatz, Speech Quality Kehlkopfposition, Twang, Belt.
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen (sowie der Songclass), die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	
Gesamt:	[Hier angeben, welche Prüfungsform und -dauer festgelegt ist, um das Modul erfolgreich abschließen zu können. Falls das Modul keine Teilmodule hat, bitte nur hier ggf. Angaben zu Prüfungsform und -dauer machen und die unteren Zeilen löschen]
Musical 7.1 Gesangstechnik II	Am Ende des dritten Semesters Präsentation von 2 Liedern unterschiedlichen Charakters, eines davon in deutscher Sprache, unbenoteter Leistungsnachweis. Am Ende des 4. Semesters Präsentation von 1 Lied mit stark erzählerischen Elementen, 1 Ballade, möglichst aussagekräftig oder stark emotional eingefärbt, 1 Lied mit choreographischen Elementen, 1 Duett, das einen szenisch-choreographischen Ansatz verfolgt; mindestens 2 der Lieder in deutscher Sprache; Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 7.2 Korrepetition II	
Musical 7.3 Liedinterpretation I	
Musical 7.4 Choreographie Solo Song & Duett I	Präsentation der Choreographie des Solo Songs im Rahmen der Modulprüfung Gesang II, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 7.5 Chor II	Leistungsnachweis, unbenotet.
Musical 7.6 Vokal-Seminar I	Referat, unbenotet.

**Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs**

Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>
---------	---

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 8	Tanz II							
Semester					Turnus			
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	510	405 h ~ 27 SWS	105	b	17	
Musical 8.1 Ballett II	2 Sem.		240	180 h ~ 12 SWS	60	b	8	GR
Musical 8.2 Jazz – Dance II	2 Sem.		180	135 h ~ 9 SWS	45	b	6	GR
Musical 8.3 Steptanz I	2 Sem.		60	60 h ~ 4 SWS	0	b	2	GR
Musical 8.4 Musicalworkshop I	1 Sem.		30	30 h ~ 2 SWS	0	u	1	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Tanz I.							
Musical 8.4 Musicalworkshop I	Zulassung durch den Modulbeauftragten.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 8.1 Ballett II	<p>Grundlagen des Klassisches Tanzes.</p> <p>Lehrinhalte: Im Exercice entwickelt sich die Beinmuskulatur auf vielfältige Weise (die Auswärtsdrehung, die Beinhöhe und das plié), die Körperhaltung, die Arm- und Kopfhaltung sowie die Koordination der Bewegungen. Die Studierenden sollen damit die Schritte korrekt und sauber lernen und einen musikalischen Sinn entwickeln.</p>							
Musical 8.2 Jazz – Dance II	<p>Vertieftes Bewusstsein um den Körper und seine Ausrichtung; zunehmende Beherrschung der körperlichen Koordination; Bewusstsein für den Raum.</p> <p>Lehrinhalte: Dehnungen, Bodenarbeit, Betonung auf Technik und Musikalität.</p>							
Musical 8.3 Steptanz I	<p>Praktische Anwendung der Grundtechniken in Choreographien.</p> <p>Lehrinhalte: Einführung in die Grundtechniken des Steptanzes in einem langsamen bis mittleren Tempo. Kombination von Standardelementen zu leichten Kombinationen und Schrittverbindungen. Verbesserung grundlegender Fähigkeiten wie Balance- und Rhythmusgefühl.</p>							

Musical 8.4 Musicalworkshop I	Berufsorientierte Umsetzung der (erlernten) Fachdisziplin in Aufführungspraxis durch Kennenlernen diverser Tanzstilistiken aus der professionellen Musicalpraxis und im Umfang des professionellen Arbeitspensums.  Lehrinhalte: Erlernen und Umsetzen einer professionellen Choreographie mit Gesang.
<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>	
Musical 8.4 Musicalworkshop I	Rücksprache mit Modulbeauftragtem notwendig.

<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 8.1 Ballett II	Tanztraining klassisch, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 8.2 Jazz – Dance II	Tanztraining Jazz, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 8.3 Steptanz I	Tanztraining Step, ca. 15. Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 8.4 Musicalworkshop I	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 9	Schauspiel II							
Semester					Turnus			
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	510	322,5 h ~ 21,5 SWS	187,5	b	17	
Musical 9.1 Figuren- und Ensemblearbeit	1 Sem.		120	105 h ~ 7 SWS	15	b	4	GR / E
Musical 9.2 Monolog I	1 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	b	1	E
Musical 9.3 Duoszene	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	GR
Musical 9.4 Sprechen Einzel II	2 Sem.		90	30 h ~ 2 SWS	60	b	3	E
Musical 9.5 Sprechen Gruppe II	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	b	3	GR
Musical 9.6 Spielen Plus	1 Sem.		30	30 h ~ 2 SWS	0	u	1	GR
Musical 9.7 Wunschkonzert I	2 Sem.		90	60 h ~ 4 SWS	30	u	3	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich abgeschlossenes Modul Schauspiel I							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Musical 9.1-3: Probenerfahrung/Erarbeiten von Figuren/Umsetzung von bereits erlernten Schauspieltechniken anhand von klassischen u. modernen Theatertexten.							
Musical 9.1 Figuren- und Ensemblearbeit	Lehrinhalte: Eine Figur finden über Phantasie, Beobachtung, Literatur, eine Figur erschaffen über Körper, Situation, Musik, non-verbal, Eigentext oder Fremdtex. Bewusstmachung, dass alle persönlichen Mittel zu einer persönlichen Darstellung gehören. Bewusstmachung des Unterschieds von persönlichem und privatem Spiel. Ensemblearbeit: Stückinterpretation. Gemeinsame Aufmerksamkeit bei der Suche und Analyse einer dramatischen Vorlage im Hinblick auf die Gegenwart. Fremdtexanalyse, die Suche nach Situation, Konflikt und Spielmaterial im Text und mit eigener Phantasie, Figureninterpretation, Figurenanalyse. Vertiefung des Partnerspiels.							

<p>Musical 9.2 Monolog I</p>	<p>Lehrinhalte: Erste Monologarbeit auf der Grundlage eines dramatischen Textes der Gegenwartsliteratur. Aus dem Text Situationen, Vorgänge, Haltungen und Konflikte erarbeiten, Widersprüchlichkeiten aufsuchen, Formbewusstsein fördern, von der Improvisation zur Wiederholbarkeit, Zustand versus Handlung.</p>
<p>Musical 9.3 Duoszene</p>	<p>Lehrinhalte: Im Partnerspiel eine Figur behaupten. Figürliche Strategien erproben aus der Basis der Improvisation heraus. Drehpunkte erkennen. Das eigene Spiel aus dem Partner heraus entwickeln lernen.</p>
<p>Musical 9.4 Sprechen Einzeln II</p>	<p>Einzelunterricht: Selbstständig situatives Sprechen anwenden, Verbindung von inhaltsbezogenem Sprechen und technischen Mitteln, Ökonomie beim Sprechen, Umsetzung in Monolog/Dialog/Szenen (in Zusammenarbeit mit den Rollenlehrern), Wettbewerbsvorbereitung, Vorbereiten des Sprechprogramms</p> <p>Lehrinhalte: Einzelunterricht: Individuelle Themen aus dem Gruppenunterricht arbeiten: Textarbeit: Bögen sprechen, anspruchsvolle Literatur (Kleist/Kafka) und Lyrik (Form- und Inhaltsaspekt), sprachliche Stilmittel, Textstrukturierung, Duktus, treffen-benennen, Stimmkraft stärken, Artikulationsschulung, Abtrainieren einer dialektalen Sprechmelodie, sinn- und textbezogenes Sprechen</p>
<p>Musical 9.5 Sprechen Gruppe II</p>	<p>Gruppe Körper-Stimme: Erweiterung und Vertiefung der Inhalte aus dem ersten Jahr, Bühnenadäquates Sprechen umsetzen, Partner-, Situations- und Raumbezug schulen, Warm-up verstehen, Erarbeiten des künstlerischen Sprechprogramms.</p> <p>Lehrinhalte: Gruppe Körper-Stimme: Mittlere und hohe Resonanzen/hohe Erregung erarbeiten und mit Körperanschluss anbinden lernen (rufen, schreien); leises und volles Sprechen umsetzen, Ausgewogenheit zwischen Formungs- und Mitteilungswillen realisieren (Umsetzung im Text), körperliche Anforderungen beim Sprechen erhöhen, Sprechhandeln üben (Partner bewegen), Stimmkraft stärken, Erweiterung der Atemräume für kraftvolleres Sprechen, Textsprechen vor Publikum.</p>
<p>Musical 9.6 Spielen Plus</p>	<p>Begrifflichkeiten des darstellerischen Vokabulars, Anwendung von Mitteln und persönlichen Herangehensweisen an eine Situation</p> <p>Lehrinhalte: Rückkoppelnd auf die parallel laufende szenische Arbeit die Weiterführung und Vertiefung der Grundlagen. Erkennung der verschiedenen Möglichkeiten für eine Herangehensweise an Situation und Figur. Improvisationsspiele, um Spieltrieb und Phantasie lebendig zu halten.</p>

Musical 9.7 Wunschkonzert I	<p>Erweitertes Vokabular bei der Beschreibung eines theatralen Angebots, ersichtlich eigenständig erarbeitete spielerische Umsetzung eines Textes, eines Chansons unter Einbettung der persönlichen Phantasie, der Beobachtung, der Analyse. Erste Schritte im selbständigen Aufbau einer Szene, eines Chansons.</p> <p>Lehrinhalte: Entscheidungen treffen lernen bei der Suche nach einem Text und einem Chanson, bei der Präsentation eines ersten selbständig erarbeiteten Angebots. Konkrete Außenbeschreibung üben und sich konditionieren, konstruktiv Kritik entgegenzunehmen und konkret zu äußern. Im Verlauf des Unterrichts nur durch die Beschreibung von außen, selbständig einen Text und ein Chanson erarbeiten.</p>
<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>	
Gesamt:	keine
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 9.1 Figuren- und Ensemblearbeit	Kommissionsprüfung mind. 60 Min., benotet
Musical 9.2 Monolog I	Mitte des Semesters Kommissionsprüfung zählt 50 %, benotet
Musical 9.3 Duoszene	Am Ende des Semesters Kommissionsprüfung zählt 50 %, benotet
Musical 9.4 Sprechen Einzel II	Kommissionsprüfung: ca. 45 Min. gesamte Gruppe, benotet
Musical 9.5 Sprechen Gruppe II	
Musical 9.6 Spielen Plus	LN, unbenotet
Musical 9.7 Wunschkonzert I	Am Ende des Semesters praktische Prüfung/ Vorspiel, unbenotet
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	

Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>
---------	---

Modul-Nr.	Modulname								
Musical 10	Musikalische Praxis II								
Semester					Turnus				
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstaltungsart	
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	240	97,5 h ~ 6,5 SWS	82,5	b	6		
Musical 10.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe II	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	GR	
Musical 10.2 Hörlabor II	2 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	u	1	GR	
Musical 10.3 Musikalische Grundausbildung Einzel II	2 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	60	b	3	E	
Teilnahmevoraussetzungen									
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Musikalische Praxis I								
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)									
Gesamt:	Theoretische Kenntnisse und praktische Fähigkeiten in mittelschwerer Musiklehre, Entwicklung der inneren Tonvorstellung. Verbindungen zur musicalspezifischen Theaterpraxis durch diverse Stilistiken. Zunehmend eigenständige Erarbeitung des Repertoires.								
Musical 10.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe II	Lehrinhalte: Allgemeine Musiklehre (Dur-, Molltonales System, Intervalle im Oktavraum, Dreiklangsumkehrungen und Vierklänge mit Standardbezeichnungen, Einfacher Klaviersatz, Transposition von Klavierauszügen, Erstellen von Lead-Sheets); Vom-Blatt-Singen (relative Solmisation) von mittelschweren Übungen bis zu mittelschweren Musical-Songs; Rhythmische Übungen incl. Swingphrasierung.								
Musical 10.2 Hörlabor II									
Musical 10.3 Musikalische Grundausbildung Einzel II	Lehrinhalte: Grundlegende Klavierübungen zur Unterstützung von 1. - 2. je nach Vorkenntnis der Teilnehmer/innen.								
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge									
Gesamt:	keine								
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe									
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.								
Prüfungsformen und -dauer									
Gesamt:	Nach dem 4. Semester Fachprüfung durch:								

Musical 10.1 Musikalische Grundausbildung Gruppe 2	Klausur allg. Musiklehre, Klausur Musikdiktate, Mündl. Prüfung, benotet.
Musical 10.2 Hörlabor 2	Leistungsnachweis, unbenotet
Musical 10.3 Musikalische Grundausbildung Einzel II	Mündliche/Praktische Prüfung, benotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 11	Bühnenpraxis I							
Semester					Turnus			
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	180	30 h ~ 1 SWS	30	u	2	
Musical 11.1 Musical-Combo I	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	PR
Musical 11.2 Musical-Combo Studio I	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 11.1 Musical-Combo I	Bühnenpräsentation von Songs mit einem Ensemble mit schauspielerischen und choreographischen Elementen. Arbeit im Tonstudio.  Lehrinhalte: Einstudierung und Aufführung von Songs aus Pop oder Jazz mit einer Combo als BackgroundsängerIn.							
Musical 11.2 Musical-Combo Studio I	Lehrinhalte: Mitwirkung bei der Produktion eines Songs im Tonstudio als BackgroundsängerIn							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und -dauer								
Musical 11.1 Musical-Combo I	Aufführung, unbenotet.							
Musical 11.2 Musical-Combo Studio I	Tonträgerproduktion, unbenotet							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	u							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 12	Theater Aktuell II							
Semester					Turnus			
3.-4. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	120	68 h ~ 4,54 SWS	52	u	4	
Musical 12.1 Theatergeschichte 2	2 Sem.		60	38 h ~ 2,54 SWS	22	u	2	V + SE
Musical 12.2 Musicalgeschichte 2	2 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Musical 12.1 Theatergeschichte 2	<p>Kenntnisse über die wichtigsten Epochen der Theatergeschichte und ihrer Theaterpraxis. Kenntnisse der wichtigsten kunst- und architekturgeschichtlichen Epochen und ihrer kulturgeschichtlichen Zusammenhänge. Verständnis für historische Zusammenhänge von Theaterästhetik und Gesellschaft. Spezifische theoretische und praktische Kenntnisse der angestrebten Berufsfelder. Vorbereitung auf einen Zugang in der Praxis (Rollenunterricht, Aufführung).</p> <p>Lehrinhalte: Gegenstand dieses Teilmoduls sind Geschichte, Ästhetik und Theorie der europäischen Theatertradition sowie ihrer Entstehungs- und Wirkungsbedingungen. Schwerpunkt bilden das Sprechtheater und verwandte performative Künste sowie Orte des Theaters. Eine Einführung in die Geschichte und Entwicklung des Theaters von der Antike bis zur Gegenwart und ihre Verortung im architektonischen, städtebaulichen und kunstgeschichtlichen Kontext der Zeit. Ergänzend werden Text- und Aufführungsanalysen zeitgenössischer Produktionen erstellt und fallweise Gäste zu Kolloquien geladen.</p>							
Musical 12.2 Musicalgeschichte 2	<p>Umfassende Kenntnis der Einzelwerke im jeweiligen ästhetischen und zeitgeschichtlichen Kontext.</p> <p>Lehrinhalte: Allgemeine Musicalgeschichte und -dramaturgie von den Anfängen bis in die Gegenwart; Entwicklung in den USA, England, Deutschland; Unterschiede zwischen Musical und Operette; Analyse einzelner Werke: Autoren, Zeitumstände, Erzählweisen, Inhalte und Wirkung; Formanalyse: Integrated Musical, Concept Musical; Creative Team einer Musicalproduktion; Erfassen bestimmter Epochen; Musical als Wirtschaftsfaktor; Musical praktisch: Verträge, Versicherung, Agenturwesen, Auditions (mit Gästen).</p>							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	keine							

<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	
Musical 12.1 Theatergeschichte 2	Referat/Mündliche Prüfung/Klausur/ Hausarbeit, unbenotet.
Musical 12.2 Musicalgeschichte 2	Referat, unbenotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	u

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 13	Interdisziplinäre Studien II							
Semester					Turnus			
3. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	
Musical 13.1 Workshoppool	2 Wochen		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>Vertiefung der gemeinsamen künstlerischen Arbeit in erweiterten, frei gewählten Kursen und ihren Lehrinhalten. Gemeinsam forschen, experimentieren mit Formen und Inhalten, Auseinandersetzung mit Gesellschaft, Kunst .sozialen Fragen. Fähigkeit zur Integration und Selbstwahrnehmung als aktiver Partner in einem Ensemble, in der Gruppe von verschiedenen Künsten . Recherche über die Erzählungen und Formen der unterschiedlichen Künste zur Performance d. Formen.</p> <p>Lehrinhalte: Weites Spektrum von unterschiedlichen Angeboten, die in den Curricula der Studiengänge nicht enthalten sind. In den Intensivworkshops werden durch nationale und internationale Dozenten und Künstler andere Methoden und Arbeitsweisen der verschiedenen künstlerischen Ausdrucksmittel vermittelt und erarbeitet.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Nur für Studierende des FB 3							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und –dauer								
Musical 13.1 Workshoppool	Leistungsnachweis, unbenotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	u							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 14	Gesang III							
Semester					Turnus			
5.-6. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	210	105 h ~ 7 SWS	105	b	7	
Musical 14.1 Gesangstechnik III	2 Sem.		120	45 h ~ 3 SWS	75	b	4	E
Musical 14.2 Korrepetition III	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	E
Musical 14.3 Liedinterpretation II	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b	1	E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Gesang II							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 14.1 Gesangstechnik III	<p>Erfassen, Verarbeiten und Üben des erlernten Materials.</p> <p>Lehrinhalte: Erweiterung und Entwicklung der technischen Fertigkeiten. Behandlung der Besonderheiten des Musical-Gesangs (Registerbehandlung, Tonansatz, Twang, Belt). Erweiterung der stilistischen Spannbreite in der Repertoirearbeit, z.B. Klassik, Pop, Belt, Chanson, Swing.</p>							
Musical 14.2 Korrepetition III	<p>Verbindung von Technik, Musikalität und Interpretation, plus Einstudierung von szenischer/musikalischer Arbeit (Projekte, Auftritte, Wettbewerbe).</p> <p>Lehrinhalte: Fachspezifischer Repertoireaufbau (Vertiefung in verschiedener stilistischer Richtungen)</p>							
Musical 14.3 Liedinterpretation II	<p>Erfassen, Verarbeiten und Anwenden der erworbenen Fähigkeiten.</p> <p>Lehrinhalte: Erarbeiten einer Solo-Performance im musikalischen Unterhaltungstheater und Erweitern des Vorsing- und Auditionrepertoires.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	keine							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								

Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen (sowie der Songclass), die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Gesamt:	Am Ende des 6. Semesters Präsentation von 3 Liedern unterschiedlichen Charakters. Empfohlen wird darunter 1 Lied aus dem Bereich Pop/Rock zu wählen; Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 14.1 Gesangstechnik III	Am Ende des fünften Semesters Präsentation von 2 Liedern unterschiedlichen Charakters, eines davon in deutscher Sprache, unbenoteter Leistungsnachweis.
Musical 14.2 Korrepetition III	
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 15	Tanz III							
Semester					Turnus			
5.-6. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	510	405 h ~ 27 SWS	105	b	17	
Musical 15.1 Ballett III	2 Sem.		240	180 h ~ 12 SWS	60	b	8	
Musical 15.2 Jazz-Tanz III	2 Sem.		180	135 h ~ 9 SWS	45	b	6	
Musical 15.3 Steptanz II	2 Sem.		60	60 h ~ 4 SWS	0	b	2	
Musical 15.4 Musicalworkshop II	1 Sem.		30	30 h ~ 2 SWS	0	u	1	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Tanz II.							
Musical 15.4 Musicalworkshop II	Zulassung durch den Modulbeauftragten.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 15.1 Ballett III	<p>Grundlagen des klassischen Tanzes.</p> <p>Lehrinhalte: Ausdehnung, Muskelkraft, Koordination, motorische Dynamik, gesunde Körperhaltung wird mit Disziplin und Musikalität entwickelt und gelernt, die in Exerice gelernte Grundlage werden im Raum in kombinierte Schrittfolgen übertragen.</p>							
Musical 15.2 Jazz-Tanz III	<p>Weitere Verbindung mit Musik; einen individuellen Ausdruck finden.</p> <p>Lehrinhalte: Zunehmende Komplexität des Materials bei fortgeschrittener Weiterentwicklung des Stils und der Technik. Sorgfältiges Achten auf Isolation.</p>							
Musical 15.3 Steptanz II	<p>Einführung in weiterführende Techniken des Steptanzes (z.B. Pullback, Drehungen) in einem mittleren bis schnellen Tempo. Kombinationen und Erarbeitung eines Schrittrepertoires. Verbesserung der Klarheit und Rhythmik bisher erlernter Grundtechniken. Weitere Verbesserung grundlegender Fähigkeiten wie Balance- und Rhythmusgefühl.</p>							

Musical 15.4 Musicalworkshop II	Berufsorientierte Umsetzung der (erlernten) Fachdisziplin in Aufführungspraxis durch Kennenlernen diverser Tanzstilistiken aus der professionellen Musicalpraxis und im Umfang des professionellen Arbeitspensums.  Lehrinhalte: Erlernen und Umsetzen einer professionellen Choreographie mit Gesang.
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 15.1 Ballett III	Tanztraining klassisch, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 15.2 Jazz-Tanz III	Tanztraining Jazz, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 15.3 Steptanz II	Tanztraining Step, ca. 15. Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 15.4 Musicalworkshop II	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen. Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind. In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet. Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% . Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 16	Schauspiel III							
Semester				Turnus				
5.-6. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	420	240 h ~ 16 SWS	180	u	14	
Musical 16.1 Monolog II	1 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	u	1	E
Musical 16.2 Trioszene I	1 Sem.		60	37,5 h ~ 2,5 SWS	22,5	u	2	GR
Musical 16.3 Duoszene II	1 Sem.		90	60 h ~ 4 SWS	30	u	3	GR
Musical 16.4 Wunschkonzert II	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	GR
Musical 16.5 Sprechen Einzeln III	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	u	3	E
Musical 16.6 Sprechen Gruppe III	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	u	3	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich abgeschlossenes Modul Schauspiel II.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Zu Musical 16.1-16.3: Anwendung der erlernten Mittel u. Techniken im Spielzusammenhang. Komplexere Figurenführung, Verständnis des epischen Spiels, Selbstverständliche Suche nach einem Spiel, was sich in inneren und äußeren Handlungen äußert, selbstverständliche, selbstständige Fragestellungen, die zur Analyse des Textes und einer persönlichen Interpretation führt.							
Musical 16.1 Monolog II	Lehrinhalte: Monologarbeit auf der Basis der vorausgehenden Beschäftigung mit einem Autor aus der Klassik oder der klassischen Antike. Vorsprechmonolog.							
Musical 16.2 Trioszene I	Lehrinhalte: Partnerspiel mit zwei Partnern. Konzentrierung auf Zusammenspiel, figürliche Positionen, figürliche Überlebensstrategien, Konflikt.							
Musical 16.3 Duoszene II	Lehrinhalte: Partnerspiel. Spielen eines szenisch breiten Bogens mit Konzentrierung auf eine eingehende tiefe Figuren - und Textanalyse (figürliches Motiv, daraus resultierende Haltungen, Haltungswechsel, Drehpunkte und Vorgehensweisen mit Hauptaugenmerk auf deren Widersprüchlichkeiten im Konflikt). Dramatische Textvorlage der Antike, der Klassik und der modernen Klassik							

Musical 16.4 Wunschkonzert II	<p>Klare konkrete Fähigkeit in der Beschreibung eines theatralen Angebots, ersichtlich eigenständig erarbeitete spielerische Umsetzung eines Songs aus dem Musicalbereich unter Einbettung der persönlichen Phantasie, der Beobachtung, der Analyse. Klarer inhaltlicher und spielerischer Aufbau eines Songs.</p> <p>Lehrinhalte: Selbständig Entscheidungen treffen lernen bei der Suche nach einem Song, bei der Präsentation eines ersten selbständig erarbeiteten Angebots vor der Gruppe. Konkrete Außenbeschreibung üben und sich konditionieren, konstruktiv Kritik entgegenzunehmen und konkret zu äußern. Im Verlauf des Unterrichts nur durch die Beschreibung von außen, selbständig einen Song erarbeiten</p>
Musical 16.5 Sprechen Einzel III	<p>Einzelunterricht: Die Weiterentwicklung des Verständnisses eines Monologs/Dialogs: Ausdauer und Kondition trainieren; Schauspieltexte (in Absprache mit den Rollenlehrern) durchgehen. Anspruchsvollere Textarbeit, z.B.: Büchner, Hölderlin, Prosagedichte, Dada usw.</p> <p>Lehrinhalte: Einzelunterricht: Individuelle Arbeit an den Themen der Gruppenstunde, größere Sprechbögen umsetzen lernen; Diktion: Verslehre vertiefen und Texte adäquat sprechen lernen, Form- und Inhaltsaspekte hörverständlich umsetzen; Stilmittel schulen ggf. Grundlagen des Mikrofonsprechens/ggf. Comicfiguren/Figuren kreieren über die Stimme (Synchrone Sprechen)</p>
Musical 16.6 Sprechen Gruppe III	<p>Gruppe Körper-Stimme: Verinnerlichung und Erweiterung der erlernten Inhalte aus dem zweiten Jahr. Erste Schritte, um mit dem Warm-up eigenständig umzugehen. Stärkung der stimmlichen Tragfähigkeit als Vorbereitung auf die stimmliche Dauerbelastung im Schauspielberuf; Umgang mit der Revitalisierung der eigenen Stimme, Flexibilität im Ausdruck, Erweiterung der sprecherischen Ausdrucksmittel, ggf. Chorisches Sprechen.</p> <p>Lehrinhalte: Raumbezogenes Sprechen: die Resonanzräume des Außenraumes wahrnehmen und die Tragfähigkeit der Stimme ideal nutzen, um diesen Raum zu füllen. Schaffung eines tieferen Verständnisses des Sprech-Denkvorganges: Dieser sollte durch klares Denken aktiviert sein, im Vertrauen, dass Emotionen durch die konkrete Situation entstehen und nicht von außen addiert werden müssen.</p>
<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>	
Gesamt:	keine
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 16.1 Monolog II	Mitte des 5. Semesters praktische Prüfung/ Vorspiel ca. 8 Minuten, unbenotet
Musical 16.2 Trioszene I	Am Ende des 5. Semesters praktische Prüfung/Vorspiel, ca. 15 Minuten, unbenotet.

Musical 16.3 Duoszene II	Am Ende des 6. Semesters praktische Prüfung/Vorspiel, ca. 30-40 Minuten, unbenotet.
Musical 16.4 Wunschkonzert II	Am Ende des 6. Semesters praktische Prüfung/ Vorspiel ca. 5 Minuten, unbenotet
Musical 16.5 Sprechen Einzeln III	LN/unbenotet
Musical 16.6 Sprechen Gruppe III	
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	u

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 17	Bühnenpraxis II							
Semester				Turnus				
5.-6. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	90	37,5 h ~ 2,5 SWS	52,5	b	3	
Musical 17.1 Musical-Combo II	1 Sem.		60	15 h ~ 1 SWS	45	b	2	PR
Musical 17.2 Musical-Combo Studio II	1 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	b	1	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Gesang II							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 17.1 Musical-Combo II	<p>Bühnenpräsentation von Songs mit einem Ensemble mit schauspielerischen und choreographischen Elementen.</p> <p>Lehrinhalte: Einstudierung und Aufführung eines Songs aus den Stilistiken Pop oder Jazz mit einer Band als Solist.</p>							
Musical 17.2 Musical-Combo Studio II	<p>Arbeit im Tonstudio. Weiterführung der interdisziplinären Aspekte durch Umsetzung / Arrangement / Komposition des ausgewählten Repertoires</p> <p>Lehrinhalte: Mitwirkung bei der Produktion eines Songs im Tonstudio.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und –dauer								
Musical 17.1 Musical-Combo II	Aufführung, benotet (Kommissionsprüfung)							
Musical 17.2 Musical-Combo Studio II	CD-Aufnahme, benotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								

Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>
---------	---

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 18	Eigenarbeit							
Semester					Turnus			
6. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	90	3 h	87	b	3	
Musical 18.1 Eigenarbeit	1 Sem.		90	3 h	87	b	3	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Schauspiel II.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung. Praktische Erfahrung mit dem Produktionsprozess Theater.</p> <p>Lehrinhalte: Jahrganginterne eigenständige Erarbeitung eines szenischen Projekts mit freier Themenwahl mit Elementen aus Gesang, Tanz, Schauspiel.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und –dauer								
Gesamt:	Aufführung, benotet (Kommissionsprüfung)							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichte- ten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 19	Musicalprojekt Ensemble							
Semester				Turnus				
5. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	180	Je nach Projekt		b	6	
Musical 19.1 Musicalprojekt Ensemblerolle	1 Sem.		180			b	6	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandene Module Gesang II und Schauspiel II.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.                      Ergebnisorientierte Anwendung und Zusammenführung der Fächer Gesang, Tanz, Schauspiel.</p> <p>Lehrinhalte:                      Mitwirkung als DarstellerIn (Ensemble) bei einer Musicalhochschulproduktion.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Aufführung, Kommissionsprüfung, benotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.                      Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.                      In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.                      Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu:                      Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .                      Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 20	Wahlpflicht I							
Semester				Turnus				
[Hier bitte angeben, in welchem/n Semester/n, die Studierenden das Modul belegen sollen: „x.-y. Semester“.]				[Hier bitte angeben, wie oft das Modul angeboten wird: „halbjährlich/ .. / jährlich (Start im WiSe/ SoSe)“.]				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	X*	WP	300	X*	X*	u	10	
Musical 20.1 Optionale Studien	X*		X*	X*	X*	u	X*	
Musical 20.2 LAB	X*		X*	X*	X*	u	X*	
Musical 20.3 Performance Praxis	X*		X*	X*	X*	u	X*	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Je nach Angebot							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mind. 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen							
Prüfungsformen und –dauer								
Gesamt:	Je nach Angebot							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie</p>							

	<p>eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet. Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% . Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>
--	---

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 21	Gesang IV							
Semester				Turnus				
7.-8. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	240	120 h ~ 8 SWS	120	b	8	
Musical 21.1 Gesangstechnik IV	2 Sem.		120	45 h ~ 3 SWS	75	b	4	E
Musical 21.2 Korrepetition IV	2 Sem.		60	45 h ~ 3 SWS	15	b	2	E
Musical 21.3 Liedinterpretation III	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b	1	E
Musical 21.4 Choreographie Solo Song II	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b	1	E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Gesang III.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 21.1 Gesangstechnik IV	<p>Erfassen, Verarbeiten und Üben des erlernten Materials.</p> <p>Lehrinhalte: Verfeinerung der Stimmfertigkeiten, um die Ausdrucksfähigkeit der Stimme zu erweitern. Intensive Repertoire-Arbeit in möglichst vielen Stilrichtungen. Vorbereitung von Auditionrepertoire.</p>							
Musical 21.2 Korrepetition IV	<p>Verbindung von Technik, Musikalität und Interpretation, plus Einstudierung von szenischer/musikalischer Arbeit (Projekte, Auftritte, Wettbewerbe).</p> <p>Lehrinhalte: Vorbereitung auf das Berufsleben, Auditionvorbereitungen, eigenständige Arbeit.</p>							
Musical 21.3 Liedinterpretation III	<p>Erfassen, Verarbeiten und Anwenden der erworbenen Fähigkeiten.</p> <p>Lehrinhalte: Erarbeiten einer Solo-Performance im musikalischen Unterhaltungstheater und Erweitern des Vorsing- und Auditionrepertoires.</p>							
Musical 21.4 Choreographie Solo Song II	<p>Auseinandersetzung mit Elementen des Musicals in Performance durch Bewegung /Tanz / Choreographie.</p> <p>Lehrinhalte: Selbstständig Choreographie kreieren und einstudieren für die Präsentation des Solo Songs im Rahmen der Modulprüfung Gesang IV.</p>							

<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>	
Gesamt:	keine
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen (sowie der Songclass), die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>	
Musical 21.1 + 21.2	Am Ende des siebten Semesters Präsentation von 1 Lied (16-Takte-Fassung), unbenoteter Leistungsnachweis.
Musical 21.1, 21.2 + 21.3	Am Ende des 8. Semesters Präsentation von 1 Lied mit stark erzählerischen Elementen, 1 Ballade, möglichst aussagekräftig oder stark emotional eingefärbt, 1 Lied mit choreographischen Elementen, 1 Szene mit Musik, einem vorgegebenen, innerhalb von 14 Tagen selbstständig einstudierten Gesangsstück; mindestens 2 der Lieder in deutscher Sprache; Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 21.4	Präsentation der Choreographie des Solo Songs im Rahmen der Modulprüfung Gesang IV, Kommissionsprüfung, benotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu:                      Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 22	Tanz IV							
Semester				Turnus				
7.-8. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	450	345 h ~ 23 SWS	[xxx]	b	15	
Musical 22.1 Ballett IV	2 Sem.		240	180 h ~ 12 SWS	60	b	8	GR
Musical 22.2 Jazz-Dance IV	2 Sem.		180	135 h ~ 9 SWS	45	b	6	GR
Musical 22.3 Musical-Workshop III	1 Sem.		30	30 h ~ 2 SWS	0	u	1	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Tanz III.							
Musical 22.3	Zulassung durch den Modulbeauftragten.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 22.1 Ballett IV	<p>Grundlagen des Klassischen Tanzes.</p> <p>Lehrinhalte: Die gelernten Grundlagen werden an der Stange und im Raum in komplexen Schrittfolgen aufgeführt. Die Beziehung zur Musik wird sehr wichtig, und die musikalischen Tempi: Adagio, Andante, Allegro usw. werden mit Ballettbewegungsabläufen kombiniert.</p>							
Musical 22.2 Jazz-Dance IV	<p>Ein höheres Niveau der künstlerischen Interpretation sollte nun in der Arbeit sichtbar werden.</p> <p>Lehrinhalte: Zunehmende Komplexität des Materials; schnellere Tempi, wenn erwünscht oder angebracht.</p>							
Musical 22.3 Musical-Workshop III	<p>Berufsorientierte Umsetzung der (erlernten) Fachdisziplin in Aufführungspraxis durch Kennenlernen diverser Tanzstilistiken aus der professionellen Musicalpraxis und im Umfang des professionellen Arbeitspensums.</p> <p>Lehrinhalte: Erlernen und Umsetzen einer professionellen Choreographie mit Gesang.</p>							

Voraussetzungen für die Cr-Vergabe	
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
Prüfungsformen und -dauer	
Musical 22.1	Tanztraining klassisch, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 22.2	Tanztraining Jazz, ca. 90 Minuten am Ende des Wintersemesters, Kommissionsprüfung, benotet.
Musical 22.3	Leistungsnachweis, unbenotet.
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10%, Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 23	Schauspiel IV							
Semester				Turnus				
7.-8. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	360	180 h ~ 12 SWS	180	b	12	
Musical 23.1 Monolog III	1 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	u	3	E
Musical 23.2 Duoszenen III	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	GR
Musical 23.3 Wiederaufnahmen	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	E
Musical 23.4 Sprechen Einzel IV	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	b	3	E

Musical 23.5 Sprechen Gruppe IV	2 Sem.		90	45 h ~ 3 SWS	45	b	3	GR
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>								
Gesamt:	Erfolgreich abgeschlossenes Modul Schauspiel III.							
<b>Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)</b>								
Gesamt:	Musical 23.1. + 23.2: Selbständigkeit, Variabilität in künstlerisch persönlichem Ausdruck und lebendigem Spiel. Souveränität im Umgang mit verschiedenen Spielformen.							
Musical 23.1 Monolog III	<p>Lehrinhalte:                      Monologarbeit aus der gesamten dramatischen Literatur im Hinblick auf Vorsprechrollen für Auditions, Schauspiel ZAV und Schauspielabschluss. Monologe hinarbeiten auf Wiederholbarkeit. Einer von zwei Monologen hat als Schwerpunkt die Verwandlungsfähigkeit mittels neuer Formen in Stimme, körperlichem und sprecherischem Gestus. Spielerisch eine widersprüchliche komplexe Figur erschaffen und beglaubigen. Direkter Zugang zur Sprache . Zusammenfassung und Anwendung des gesamten bisher erlernten szenischen Rüstzeugs und Handwerks.</p>							
Musical 23.2 Duoszenen III	<p>Lehrinhalte:                      Duoszenenarbeit aus der gesamten dramatischen Literatur im Hinblick auf Schauspiel ZAV und Schauspielabschluss. Partnerspiel, Souveräner Umgang im Zusammenspiel mit Impulsen, Reaktionen, Schnelligkeit, Präsenz.</p>							
Musical 23.3 Wiederaufnahmen	<p>Vorbereitung der erarbeiteten Szenenstudien für Vorsprechen, Auditions, Abschluss.</p> <p>Lehrinhalte:                      Wiederaufnahmen der von den Dozenten des Schauspiels als passend eingestuft Szenenarbeiten der vergangenen Semester.</p>							
Musical 23.4 Sprechen Einzel IV	<p>Einzelunterricht: Vorbereitung auf Wettbewerb, ZAV-Schauspiel, Gesangstexte, IVO (in Absprache), Vorsprechen</p> <p>Lehrinhalte:                      Einzelunterricht: Extreme stimmliche Forderung in der Textarbeit. Sprachlich und gedanklich fordernde Texte arbeiten.</p>							
Musical 23.5 Sprechen Gruppe IV	<p>Gruppe: Ersichtliche Vertiefung und Erweiterung der Inhalte aus dem dritten Jahr (erlernte Inhalte sollten beim Sprechen/Spielen selbstverständlich „anspringen“). Durchführung eines selbständigen Warm-ups.]</p>							
<b>Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge</b>								
Gesamt:	keine							
<b>Voraussetzungen für die Cr-Vergabe</b>								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
<b>Prüfungsformen und –dauer</b>								
Musical 23.1 Monolog III	<p>Mitte des Semesters praktische Prüfung/Vorspiel, unbenotet</p> <p>Ende des Semesters praktische Prüfung/Vorspiel, unbenotet</p>							

Musical 23.2 Duoszenen III	Kommissionsprüfung benotet
Musical 23.3 Wiederaufnahmen	Leistungsnachweis, unbenotet
Musical 23.4 Sprechen Einzel IV	Kommissionsprüfung, benotet
Musical 23.5 Sprechen Gruppe IV	
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu:          Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 24	Bühnenpraxis III							
Semester					Turnus			
7.-8. Semester					[Hier bitte angeben, wie oft das Modul angeboten wird: „halbjährlich/ .../ jährlich (Start im WiSe/ SoSe).“]			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	120	52,5h ~ 3,5 SWS	[xxx]	b/u	4	
Musical 24.1 Musical-Combo III	1 Sem.		90	30 h ~ 2 SWS	60	b/u	3	PR
Musical 24.2 Musical-Combo Studio III	1 Sem.		30	22,5 h ~ 1,5 SWS	7,5	b/u	1	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Bühnenpraxis II							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung.							
Musical 24.1 Musical-Combo III	Bühnenpräsentation von Songs mit einem Ensemble mit schauspielerischen und choreographischen Elementen.  Lehrinhalte: Einstudierung und Aufführung von 2 Songs aus den Gattungen Pop oder Jazz mit einer Combo							
Musical 24.2 Musical-Combo Studio III	Arbeit im Tonstudio. Weiterführung der interdisziplinären Aspekte durch Umsetzung / Arrangement / Komposition des ausgewählten Repertoires  Lehrinhalte: Mitwirkung bei der Produktion eines Songs im Tonstudio.							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und -dauer								
Musical 24.1 Musical-Combo III	Aufführung, benotet (Kommissionsprüfung)							

Musical 24.2 Musical-Combo Studio III	CD-Aufnahme, benotet.
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet.</p> <p>Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% .</p> <p>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 25	Theater Aktuell III							
Semester				Turnus				
7.-8. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	30	30 h ~ 2 SWS	30	u	1	
Musical 25.1 Musicalgeschichte II	1 Sem.		15	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR
Musical 25.2 Selbstmanagement	1 Sem.		15	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Erfolgreich bestandenes Modul Theater Aktuell II.							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Musical 25.1 Musicalgeschichte II	<p>Umfassende Kenntnis der Einzelwerke im jeweiligen ästhetischen und zeitgeschichtlichen Kontext.</p> <p>Lehrinhalte: Allgemeine Musicalgeschichte und -dramaturgie von den Anfängen bis in die Gegenwart; Entwicklung in den USA, England, Deutschland; Unterschiede zwischen Musical und Operette; Analyse einzelner Werke: Autoren, Zeitumstände, Erzählweisen, Inhalte und Wirkung; Formanalyse: Integrated Musical, Concept Musical; Creative Team einer Musicalproduktion; Erfassen bestimmter Epochen; Musical als Wirtschaftsfaktor; Musical praktisch: Verträge, Versicherung, Agenturwesen, Auditions (mit Gästen).</p>							
Musical 25.2 Selbstmanagement	Workshops zu den Themen Selbstmanagement, Steuer- und Versicherungsthemen für Darsteller							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Möglich							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	keine							
Prüfungsformen und -dauer								
Musical 25.1 Musicalgeschichte II	Schriftliche Reflexion (Hausarbeit im Umfang von 8 bis 10 Seiten) einer Projektarbeit, unbenotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	u							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 26	Bachelorprojekt							
Semester					Turnus			
7. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	240	variiert je nach Projekt		b	8	
Musical 26.1 Musicalprojekt Solorolle	1 Sem.		240			b	8	PR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Mindestanzahl von bislang erworbenen 150 ECTS-Credits							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung. Ergebnisorientierte Anwendung und Zusammenführung der Fächer Gesang, Tanz, Schauspiel.</p> <p>Lehrinhalte: Mitwirkung als DarstellerIn (Hauptrolle) bei einer Musicalhochschulproduktion.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Je nach Projekt möglich.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und –dauer								
Gesamt:	Aufführung, Kommissionsprüfung, benotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen. Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind. In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet. Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% . Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>							

Modul-Nr.	Modulname							
Musical 27	Vertiefende Bühnenpraxis							
Semester				Turnus				
7. und/oder 8. Semester				jedes Semester				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1-2 Sem.	WP	120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	
Musical 27.1 Intendantenvorsprechen	1-2 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	GR + E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Rücksprache mit dem Modulbeauftragten nötig							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>Ausübung professioneller, künstlerischer Arbeitseinstellung. Praxis der Vorsprech- und Vorsingsituation mit entsprechend erarbeitetem Repertoire.</p> <p>Lehrinhalte: Solo- und Ensemblerepertoire zusammengeführt zu einer Jahrgangspräsentation.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	keine							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mindestens 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Leistungsnachweis, unbenotet							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	u							

Modul-Nr.		Modulname						
Musical 28		Wahlpflicht II						
Semester				Turnus				
[Hier bitte angeben, in welchem/n Semester/n, die Studierenden das Modul belegen sollen: „x.-y. Semester“.]				[Hier bitte angeben, wie oft das Modul angeboten wird: „halbjährlich/ .. / jährlich (Start im WiSe/ SoSe)“.]				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf. art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	X*	WP	270	X*	[xxx]	u	9	
Musical 20.1 Optionale Studien	X*		X*	X*	[xx]	u	X*	
Musical 20.2 LAB	X*		X*	X*	[xx]	u	X*	
Musical 20.3 Performance Praxis	X*		X*	X*	[xx]	u	X*	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Je nach Angebot							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an mind. 70% der angebotenen Lehrveranstaltungen							
Prüfungsformen und –dauer								
Gesamt:	Je nach Angebot							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	<p>Die Modulnote errechnet sich nach dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der benoteten Modulteilprüfungen.</p> <p>Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musical ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Modulnoten werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen (Teil-)Modulen zugeordnet sind.</p> <p>In den einzelnen benoteten Fächern wird eine Durchschnittsnote der Prüfungen der Jahre 1 und 2 sowie</p>							

	<p>eine der Jahre 3 und 4 erstellt. Die Durchschnittsnote der Jahre 3 und 4 wird dann doppelt gewichtet. Den einzelnen Fächern kommt bei der Berechnung der Gesamtnote dann die folgende Gewichtung zu: Bachelorprojekt 10% , Tanz 25% , Schauspiel 25%, Gesang 25%, Bühnenpraxis 7%, Musikalische Praxis 5%, Eigenarbeit 3% . Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.</p>
--	---